

# Sexuelle Grenzverletzungen im Internet

Seminar | 08. Mai 2012 | Seminarzentrum | Hannover

*Das Seminar richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die mit jugendlichen Mädchen und Jungen arbeiten.*

*Das Thema Sexualität ist in vielfacher Art und Weise auch im Internet präsent und für Jugendliche in der Phase des Erwachsenwerdens von großem Interesse. In sogenannten Social Online Communitys wie facebook oder schülerVZ finden Mädchen und Jungen viele Kommunikationspartner. Nicht immer sind diese die, für die sie sich ausgeben und verfolgen mit dem Kontakt ein völlig anderes Ziel als die jugendlichen Nutzer und Nutzerinnen. So werden die Jugendlichen beispielsweise mit Fragen nach ihren sexuellen Erfahrungen belästigt oder auch aufgefordert, Nacktbilder von sich zu verschicken. Das Versenden von pornografischen Bildern zählt zu den vielen Belästigungen, denen Mädchen und Jungen ausgesetzt sein können. Aber auch unter Gleichaltrigen können Grenzverletzungen passieren. Das Bloßstellen anderer durch das*

*Veröffentlichen privater oder heimlich gemachter Fotos ist für die Betroffenen meist schwer auszuhalten und verfolgt sie möglicherweise über einen langen Zeitraum. Nicht immer geschieht das aus böser Absicht – Regeln und Konsequenzen von Aktionen im Internet sind nicht immer klar und die leichte technische Umsetzung gepaart mit der Möglichkeit, anonym zu bleiben, lässt die „Täter“ die möglichen dramatischen Folgen für die „Opfer“ schnell vergessen.*

*In diesem Seminar soll es darum gehen, Grenzen und Grenzverletzungen im Internet wahrzunehmen und darüber ins Gespräch zu kommen, sowie Methoden zur Weiterarbeit kennen zu lernen und Möglichkeiten zum pädagogischen Handeln zu erproben.*

*Tanja Opitz  
Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen, LJS*

**Veranstalterin**  
Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen (LJS)  
Leisewitzstr. 26  
30175 Hannover  
T: (05 11) 85 87 88  
F: (05 11) 2 83 49 54  
[info@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:info@jugendschutz-niedersachsen.de)  
[www.jugendschutz-niedersachsen.de](http://www.jugendschutz-niedersachsen.de)

Fachreferat der  
LAG der Freien Wohlfahrtspflege in  
Niedersachsen e.V.

**Seminarleitung**  
Tanja Opitz, LJS

**Ort:**  
Seminarzentrum Hannover  
Hildesheimer Str. 265  
30519 Hannover

**Kosten:**  
60,- € inkl. Verpflegung  
Bitte überweisen Sie den Betrag nach  
Erhalt der Anmeldebestätigung.

## Programm

**9.30 Anmeldung**

**10.00 Begrüßung und Einführung**

### Medien und Sexualität

Chancen und Grenzen

### Grenzverletzungen online

Was ist das und wie kann das passieren?

### Regeln im Netz

Wer macht sie und wer hält sich dran?

**12.30 Mittagspause**

### Reagieren bei Grenzverletzungen

Wie reagiere ich bei einer Grenzverletzung – online und offline...

**16.30 Seminarende**

### Referentinnen:

*Tanja Opitz  
Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen*

*Raquel Vazquez-Perez  
Kinderschutz-Zentrum in Hannover*

# Sexuelle Grenzverletzungen im Internet

Seminar | Dienstag, 08. Mai 2012 | Seminarzentrum | Hannover

**ANMELDUNG** (bitte bis zum 13.04.12)

**per Fax 0511 – 283 4954**

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar an und übernehme die Kosten in Höhe von 60,- Euro (inkl. Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten. Sie erhalten eine **Anmeldebestätigung**, Rechnung und weitere Informationen zu der Fachtagung ca. 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zugesandt.

**Sexuelle Grenzverletzungen im Internet**  
08. Mai 2012, Seminarzentrum, Hannover  
**Buchungsnr. A 1230**

Ich bin:      männl.       weibl.

**Bitte in Blockschrift ausfüllen**

\_\_\_\_\_  
*Name / Vorname*

\_\_\_\_\_  
*Institution*

\_\_\_\_\_  
*Straße / Hausnr.*

\_\_\_\_\_  
*PLZ / Ort*

\_\_\_\_\_  
*Tel. / Fax*

\_\_\_\_\_  
*E-Mail*

\_\_\_\_\_  
*Datum / Unterschrift*

**Rückantwort bitte per Fax an:**

Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen  
Leisewitzstraße 26  
30175 Hannover  
Tel: 0511-85 87 88

**Fax: 0511-283 4954**

[info@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:info@jugendschutz-niedersachsen.de)

**Ansprechpartnerin:**  
Marion Straßburg (LJS)

Landesstelle  
Jugendschutz  
Niedersachsen

